

Türkei.

Ueber Orellkathen, die in der Herzoginwa verübt werden, geht aus folgendem folgende vom 8. ds. datirte Nachricht ein:

Vier türkische Grener aus Uziya, Namens Nilic, Turic, Simeunic und Boic, welche nach Bismarck-Gedäni Friedr. laufen gegangen waren, sind von den Türken massacrirt und gefoltert worden. Die Jurcht vor den Türken ist in Orellkathen noch groß.

Aus Sarajewo liegt folgendes Telegramm vom 7. d. vor: Die vorgefallenen Szenen der Bevölkerung und Uebe der Blünderung sind unbeschreiblich. Mehrere Dörfer in Orelbina werden in Brand gefickt. Drei Gebrüdern wurden durch von der Greuze gefommene Banden lebendig verbrannt. In Bernabore wurden ein Gollisamboliger, Namens Ali, sowie seine Frau und vier Kinder in derselben schrecklichen Weise geopfert. Ein Christ, der sich den Zimmthürmen der Jutzurgenen gegenüber wiedereinstig setzte, wurde mit seiner ganzen Familie massacrirt. -- Beholdenheits wird amtlich bekannt, dass der Prinzgenet in Grahomo zwei Jährlinge in einen Stall sperren und verbrannten, so wie sie ferner einen Hund in seinem Hause massacrirt und das letztere Johann in Brand stecken. Die Jutzurgenen, welche vor zwei Tagen in den District von Krupa eintraten und 200 Sämler in Rabsitz angaberten, haben mehr als zweifelhafte in ihre Hände gefallene Linschäben verbrannt und einen Boyke in Grahomo die Nase abgehauen. Christen und Türken sind über diese barbarischen Ausgehreitungen in gleichem Maße empört.

Halle, den 11. April.

An der gestrigen Stadtvorordnetenitzung wurde das Verhältniß mit der Veränderung, die Beide der Expositors auf mindestens 1 1/2 Meter hinsichtlich, nach den Beständen der ersten Zeitung in zweiter Zeitung gemacht. Ueber Schungsbedürfnis muß wegen Mangel an Raum für die nächste Nummer zurückgeleitet werden.

Am Verein für Volkswohl hat morgen der Ausschuss die erste Sitzung im neuen Geschäftsjahre. In derselben wird sich der Ausschuss constituiren und die Bildung der Abtheilungen vorgenommen werden.

Diebstahl.

Beim Umzug am 31. v. Mts. ist aus einer Wohnung der 2. Etage q. Brauhofgasse 31 eine goldene Damenuhr mit schwarz emailirter Kapfel, in 8 Steinen gehend, die Eltwette mit Anhängel etwas beschädigt, mit fuzer goldener Damendelle mit Nussel, sowie eine ovale Broche, Rosenfenspe mit Blättern darstellend, gestohlen worden.

Es wird vor Erwerb gewarnt und ersucht, Angelegen, die zur Ermittlung des Diebes führen können, sogleich mit der königlichen Staats-Anwaltshaft ober hierher zu machen.

Halle a/S., den 9. April 1876.

Belastmachung.

Am 15. April d. Is. wird bei dem höchsten Kaiserlichen Postamt Nr. 1 (q. Steinstraße Nr. 54) ein Telegramm-Annahmestelle in Wirksamkeit treten. Bei derselben können demnach von dem genannten Tage ab und während der Dienststunden Telegramme aufgegeben werden.

Der Kaiserl. Ober-Postdirector Sechste Postfach Braune.

Gut-Verkauf.

Zu verkaufen ist eine Stunde von Leipzig ein Gut mit 411 1/2 Ader oder 90 Morgen Land, 10 Stk. Wiedel, 6 Schmeinen, 2 Pfl. und 4000 Stk. Gerbstochen und mit 30000 Thlr. Anzahlung sofort zu übernehmen. Nähere Mittheilungen bei dem Beziger F. W. Kollmeier in Schönefeld b. Leipzig.

Gaut-Verkauf.

Ein Geschäftshaus in der unteren Leipzigerstraße preiswürdig zu verkaufen. Näheres durch die Annoncen-Expedition v. J. Barck & Co., gr. Ulrichsstraße 47.

Haus-Verkauf.

In einem Orte, 2 Stunden von Halle gelegen, in welchem sich Judenfabrik und eine Brennerei befindet, soll ein größeres Haus nebst Gartengrundstück veränderungshalber verkauft werden. Näheres in Halle, Rathshaus bei Ebergott.

Gasthofs-Verkauf.

Ein Gasthof mit Regeldorfer, 2 M. Feld, in einem großen Dorfe und sehr frequenter Straße, voll Veränderungshalber mit 5300 Thlr. sogleich veräußert werden; erforderlich 2000 Thlr. Näheres durch J. G. Schilling, Raumburg a/S., H. Salzgasse 502.

Ein Gasthof 1. Ranges mitten der Stadt Raumburg, und eine st. Restauration hat in Auftrage zu verpachten und sofort zu übernehmen. J. G. Schilling, Raumburg a/S.

Ich bin baufruchtig, eine freie Branerei mit sämtlichen Branerei-Utensilien, allen Vorarbeiten, 5 Morgen gutes Feld, 2 Meilen für 21000 Mark zu verkaufen. Die Hälfte des Kaufpreises kann gegen Verzinsung langjährig creditirt werden. Reflectanten erbittet selbst nachst. Kralle, penl. Biergärmeier in Eldden, Br. Sachsen.

Ein Grundstück, ein Ganzen oder getheilt, zu jedem Geschäft passend, ist zu verkaufen. Näheres Exped. d. Ztg.

Der Confirmandat D. Neuenhaus ist auf seinen Wunsch von der Verwaltung der Superintendenz der reformirten Pädagogischen Halle-Bezirke entlassen und dieselbe dem Dompropstrediger Fode proführig übertragen worden.

An den lehtergangenen Sonntagen sind in den hiesigen Kirchen die Confirmandaten vollzogen worden. In der Kirche zu Unserer Lieben Frauen wurden confirmirt am 2. April durch Herrn Superintendenten D. Franke 36 Knaben, 21 Mädchen, außerdem 1 taubstummen Knabe und 1 taubstummes Mädchen, welche von ihrem Taufmutterlehrer Alois unterrichtet wurden; am 9. April 79 Knaben und 86 Mädchen. In der St. Moritzkirche wurden am 2. April 45 Knaben und 23 Mädchen und am 9. April 17 Knaben und 21 Mädchen confirmirt. In der St. Ulrichkirche wurde die Confirmation am 2., 3. und 9. April an 203 Knaben und 150 Mädchen der Ulrichscongregation und an 2 Knaben und 6 Mädchen aus Dientitz vollzogen. In der Kirche St. Laurentii (Neumarkt) wurden am 9. April 85 Knaben und 51 Mädchen confirmirt. Die Jünglinge und Bestenore des Waisenhanfes wurden in der Zahl von 48 Knaben und 2 Mädchen am 29. März in der Kirche zu St. Georgen (Glauchau) und ebenfalls am 2. April 51 Knaben, am 9. April 55 Mädchen aus der Gemeinde confirmirt. Die Zahl der Confirmanden der Domschule beläuft sich auf 43 Knaben und 31 Mädchen. Im Ganzen haben die hiesigen evangelischen Gemeinden 1007 Confirmanden, nämlich 606 Knaben und 447 Mädchen. In der katholischen Kirche werden am Sonntag nach Dientitz, dem 23. d., 7 Knaben und 14 Mädchen durch Herrn Priester Wolter confirmirt werden.

Die Trauerfeier für den verstorbenen Chef der Waisenhausbuchhandlung und Waisenhausbuchdruckers D. W. W. Schram fand heute Vormittag 10 1/2 Uhr in seiner Wohnung statt. Um den mit Blumen, Cyprussenzweigen und Korbherzen reich geschmückten Sarg hatte sich die trauernde Familie veramlet. In der Trauerrede gedachte Pastor Seiler warm und ergreifend der vorzüglichsten Eigenschaften des Verstorbenen. Nach Beendigung der Feier legte sich der große Trauergang, dem die neue, geschmackvolle Buchdruckerei vorausgetreten, nach dem Bahnhofs in Bewegung. Die angehenden Bürger der Stadt hatten sich dem Zuge angeschlossen. Auf dem Bahnhofs wurde die Leiche in den dort liegenden Zug übergeführt und wird die sterbliche Stülle morgen in Seledenberg am Sarz zur ewigen Ruhe gebracht werden.

Ein kräftiger, mit guten Kenntnissen versehenen Arbeiter, welcher bereits in Maschinenfabriken gearbeitet hat, wird gesucht. Franz Albert Lippert im „grünen Hofe“.

Pferdebnechte und namentlich Jungen kann ich jetzt sofort beschaffen. Adalbert Kriele.

Einem Sattlergeschäften auf Hofarbeit sucht Ed. Wredtstädt, Viehhändlung, Wirtelstraße 45.

Einem Tischlergeschäften sucht das Sargmagazin Weidnerstr. 13.

Ein Buchbindergehilfe findet dauernde Stellung in der Buchbinderei von W. Schneider, Sohl. u. Schlämms.

Ein Lehrling findet sofort Stellung in der Buchbinderei von W. Schneider, Sohl. u. Schlämms.

Lehrburschen sucht K. Herbst, Maschinfabrik.

Einem Lehrling sucht unter sehr günstigen Bedingungen sofort oder später F. Krüger, Wädernstr., Schülerei 12.

Einem kräftigen Burken sucht als Lehrling C. Pletzsch, Schmiedemstr., Stellergasse 9.

Ein Lehrling findet unter günstigen Bedingungen Aufnahme in der Zäpferei von H. Günther, alter Markt 22.

Einem Lehrling wird gesucht von C. Kayser, Kunstgärtner in Passendorf bei Halle a/S.

Einem Lehrling mit oder ohne Lehrgeld sucht W. Fraentzel, Stellmachernstr., Gertenstr. 15.

Ein Schüler von auswärts findet noch freundliche Aufnahme Dachritzgasse 10, 1 Trepp.

Ein Schüler findet in Halle sofort Pension durch Fr. Binnewitz, gr. Märkerstr. 18.

Junge Mädchen oder Schulkinder finden zu weiterer Ausbildung freundl. Aufnahme und Aufnahme in einer Beamten-Familie. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg.

Ein junges, ordentl. u. fräft. Mädchen vom Lande wird gef. Wüdererstr. 2.

Gebrachte Dachziegel werden billig ver. Leipzigerstr. 19.

Eine in gutem Zustande befindliche starke Maßwerkerei, passend als Bonmüllerei, billig zu ver. Reflectanten erf. Näb. auf Hsrt. unter S. 6, 6122 in d. Annoncen-Exped. v. J. Barck & Comp.

Auf der Domaine Cranau sind mehre Fuder did. Spren zu verkaufen. Sophy, Marzellen u. Wetzellen empfiehlt tücht. Fink, Saezger, Geißstr. 55.

Eine sehr neue Doppelbank vert. billigt Wüdererstr. 13.

Ein echter Appenzinerer zu verkaufen Leipzigerstraße 81.

2 einf. Wagen vert. Wüdererstr. 3.

2 gut gehende Pflüge (Wittpater) verkauft Wüdererstr. 3.

Wissenschaft. Kunst. Litteratur.

Die deutsch-afrikanische Gesellschaft in Berlin hat den Beschluß gefaßt, noch einmal eine neue Expedition zur Erforschung Central-Afrika's von der Westküste aus in's Werk zu setzen und zwar von Kambou, also von der Operationsbasis aus, von welcher die Herren von Homeyer, Bogge und Lur in das Innere vorzubringen versucht haben. Für die Ausführung dieser neuen Unternehmung ist ein Mann gewonnen, der sich bereits ruhmvollere Tugenden auf afrikanischem Boden verdient hat, C. Harb Mahr. In der am Sonntag in Berlin abgehaltenen Delegation der deutsch-afrikanischen Gesellschaft, in welcher die geographischen Vereine von Halle, Hamburg, Dresden, Leipzig, Berlin und Bielefeld vertreten waren, wurden die grundlegenden Beschlüsse für die Westküste Expedition gefaßt, und Dr. Mahr erwiderte in gedänter Weise die Gedächtnisrede, die auch ihm das vornehmliche Unternehmen vorzüglich empfohlen ließen. Bei der Wichtigkeit der Sache und dem nationalen Interesse, das sie in sich trägt, werden wir ausführlicher darauf zurückkommen.

Dem Afrikaforscher Dr. Madaqali ist von dem Könige von Sachin das Ritterkreuz des Albrechtsordens verliehen worden.

Unter dem Titel „Frederic col Mare, Regelo Prassid“ ist ein Werk über Friedrich den Großen in rumänischer Sprache erschienen. Dasselbe behandelt die Verdienste des Monarchen und sucht aus dem Leben des Letzteren das anstreben des wissenschaftlichen Studiums manche Anregung für die Entwerfung junger aufstrebender Kaiser abzurufen zu ziehen. Der Verfasser W. Gorian ist Oberst-Lieutenant in der rumänischen Infanterie.

Für die Ueberschwemmten

sind ferner bei uns eingegangen: Durch Lehrer Troitsch in Seeburg bei Oeberröden a. S. von einigen Schülern 4 M. 88 Pf. Vorstand des Theaters Vereins „Germann“ in Hohennain bei Uterweoda, Betrag einer Theaters-Vorstellung 30 M. 24 Pf.

Weitere Beiträge nehmen wir dankbar entgegen.

Die Expedition der Saale-Zeitung.

Parfümerien, als: Extraits, Toilette-Seifen, Pomaden, Haarbälle haben in großer Auswahl vorräthig. 3532 Helmbold & Co.

Frische Moreheln A. Neumann, H. Steinstraße. !!Offerte!!

Die Bäckerei Schülereihof 12 nahe am Markt empfiehlt reines, großes, wohlgeschmedenes Roggenbrot, sowie auch feinstes Weizenmehl 00 a M. 70 Pfl., feinstes Roggenmehl für Hausbäder, (1/4 Schfl. = 16  $\frac{1}{2}$  M.) 10 Pfl.; außerdem schönes, großes Frühlingsmehl und alle Sorten Kuchenwaaren. Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Bauholz sowie eine Partie Bretter und 2 Leisten sind abzuliegen. Fr. Schmidt, Gröbers.

Mühlenspiess, Schuppenstiele sind wieder angekommen. Carl Schumann, Holzhandlung, Halle a/S.

Eine Partie Burzabum ist abzuliegen bei Fr. Schmidt, Gröbers.

Americ. Pferdezahl- u. Badischen Saat-Mais, Schwarze Saat-Wicken empfiehlt Reinhold Kirsten.

Rüchenschränke mit Glasausfall und einjährige Kleiderchränke sind billig zu verkaufen bei Fr. Gehrig, alter Markt 38.

Ein kräftiger Krieger in gutem Zustand steht billig zu verkaufen. Brunostraße 15.

Meklenb. Pferde- etc. - Lotterie Ziehung 19. Mai. e. Hauptgewinn im Werthe von 10000 Mark, ferner 80 Stk. edle Pferde und ca. 1500 kleinere Gewinne. Preis des Loses 3 Mark.

Casseler Pferde- etc. - Lotterie. Ziehung 31. Mai. e. Hauptgewinn im Werthe von 10000 Mark, ferner 44 Pferde und ca. 1200 kleinere Gewinne. Preis des Loses 3 Mark. Losse zu ziehen haben Vorzuziehliches und guten Wiederverkäufern Robert J. Barck & Comp., Annoncen-Exp., gr. Ulrichsstr. 47. 1.

Am Dienstag den 4. d. M. Vorm. ist meine Dogge, schwarz, auf „Piaz“ horend, mit dem Keuzzeichen“ gegenwärtig halsband und Maulkorb versehen, in Nähe der Post abhanden gekommen. Gegen Belohnung bitte um Zuführung und warme Vorlauf. Adalbert Kriele, Grünstr. 2, 2. Et. Ein heller Sommerüberzieher mit braunem Sammetrande verloren, gegen Belohnung, abzugeben Lindenstr. 6, 2. Et. (Weissenhof).

Tanzunterricht. Zu dem fernz nach Oftern beginnenden Kursus ladet ergeben ein A. Wipplinger, gr. Ulrichsstr. 4 (neues Theater).

Claviermusik zu Langf. Unterhaltung u. s. w. in und außerhalb der Stadt übernimmt Fr. Rewitzsch, Steinweg 1, 1.

Pianoforte werden sehr gut gemittelt und reparirt von C. Kuhntz, Instrumentenmacher, Brunostraße 15.

Warning. Hiermit warne ich Jeden, wer sich bei E. Juden Saul Dember in Leipzig Kleingeldstücke fertigen läßt, nicht früher zu bezahlen, als bis er sich überzeugt hat, daß auch die Sachen passen. Sattler.

Der Aufseher des Särbereiters u. Agenten Heinrich Bethmann, früher gr. Klausstraße wohnhaft, wird gegen Belohnung zu ermitteln gesucht. Briefe werden sub R. R. in d. Exp. d. Z. erb.

45 Mark Belohnung. Am Donnerstag d. 5. v. M. ist vom Steinweg bis Markt eine goldene Damen-Uhr nebst kurzer matter Kette verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen obige Belohnung abzugeben beim Goldarbeiter A. Nisch, vorm. M. F. Ciferer.

Ein Medaillon, schwarze Emaille mit 2 Photographien verloren, geg. gute Belohn. abzug. Leipzigerstr. 91, 2. Et.

Ein brauner, 75 Cn. hoher, aufseht kräftig gebauter u. vorzüglich dressirt deutscher Hüßhund ist preiswürdig zu ver. Näb. zu erf. Domagale 5, 6.

Dank.

Für die große Aufopferung und Theilnahme meiner dahingefiedenen Tochter Charlotte ist es mir unmöglich, jedem Einzelnen mündlich zu danken, und fühle mich deshalb veranlaßt, auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank auszusprechen. Die trauernde Wittve Fischer.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Agnes Bieder (Sahreschmidt) mit Apoth. Rud. Dreyhaupt (Regis). Vermählt: Km. Paul Elm. Raumann (Braunschweig) mit Anna Hen. Schmidt (Magdeburg); Gymnat.-Lehrer Dr. Carl Wüchhorn (Homburg) mit Hedwig Kiehl (Magdeburg).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Otto Reichsmüller (Neudorfen); Hrn. Am. F. R. Peters (Magdeburg). -- Eine Tochter: Hrn. Ed. Fährles (Hamerleben); Hrn. Jul. Lindau (Dr. Oltersleben); Hrn. Ferd. Belger (Quedlinburg).

Gestorben: A. L. Chr. Hemphrich (Zangermünde); David Ködler (Zeig); Will. Köpcke (Auhaus); Frau Hrm. Ziegler (Haldensleben); Werner Hrm. Keller (Schwabens); Gymnat.-Director Dr. George Wüchert (Magdeburg); Hebr. Schafzopf (Magdeburg); Albert Ebeling (Quedlinburg); Frau Jul. Peidenz (Magdeburg); Just. Math. Pompei (Weissenhof).

Die Leihbibliothek von C. Steinberg (früher Tausch & Behrens, gr. Steinstraße 63) befindet sich Barfüßerstraße Nr. 10, Ecke der Schulgasse und empfiehlt sich zur gereinigten Benutzung.

## Friedrich Koch's größtes Gutlager,

110 Leipzigerstraße 110,  
empfehlen sich in allen Kreisen assortiertes Lager von Cylinder, Strohhülz, u. Zuckhüten, Mützen, Schlipfen, Gamschuhen, Sosensträgern aller Art zu den billigsten Preisen.

Neue Filzhüte von 15/2 bis 4 1/2.  
Cylinderhüte von 1 1/2 bis 4 1/2.  
Strohöhüte von 2 1/2 bis 7 1/2.

Cylinder, Strohh. u. Filzhüte werden sauber gewaschen, gefärbt und modernisiert.

## Leipziger Ostermesse

Nur noch während der findet, wegen vollkommener Aufgabe des Geschäfts, der Ausverkauf der Leipziger Geschäftsbücher-Fabrik statt. Sämtliche Vorräte von Geschäftsbüchern, Postpapieren, Computertafelstiften etc. werden zu den billigsten Preisen abgegeben, weil das Local mit Schluß der Messe geräumt wird.

Geschäftsbücher in Marktliniatur werden mit 20% Rabatt auf Fabrikpreise abgegeben und dürfte dies für die Herren Kaufleute, Fabrikanten etc. eine selten günstige Gelegenheit sein, billige Bücher in Vorrath zu kaufen. Auch briefliche Aufträge werden gern erledigt.

Leipziger Geschäftsbücher-Fabrik,  
32. Gaisstraße 32.

## Preussische Hagel-Versicherungs-Actien-Gesellschaft.

Emittirtes Grundcapital 2,250,000 Mark.  
Reserven 325,000 Mark.

Die Gesellschaft versichert Feldfrüchte zu festen und den billigsten Prämien, wobei sämtliche Halm- und Hülfsfrüchte in derselben Gefahrklasse tarificirt sind.

Versicherungen auf mehrere Jahre g'messen einen entsprechenden Prämien-Rabatt, welcher sofort von der Jahresprämie in Abzug gebracht wird.

Die Schäden werden coulant regulirt und binnen Monatsfrist nach Feststellung voll und klar bezahlt.

Die durch die Regulierung entstehenden Kosten trägt die Gesellschaft und kriegt dafür nur 5% von der Entschädigungssumme in Anschlag, während andere Institute 7 1/2 und sogar 10% fürchten.

Für die Sicherheit der Gesellschaft kosten das Grundcapital, die Reserven, deren Zins-Erträge und die Prämien-Einnahme, welche im Jahre 1875 die bedeutende Summe von 1,854,171 Mark erreichte.

Zur Erhaltung von weiterer Auskunft, sowie zur Ausbündigung von Formularen zu Versicherungs-Anträgen sind jederzeit bereit die unterzeichnete General-Agentur, sowie die in den Kreis- und Localblättern veröffentlichten Special-Agenten.

Die General-Agentur  
der Preussischen Hagel-Versicherungs-Actien-Gesellschaft.  
Haenschel & Liebermann.

## Versicherung-Gesellschaft zu Schwed a O.

Errichtet auf Gegenseitigkeit 1826.  
Abtheilung für Hagelversicherungen.

Versicherungs-Capital im Jahre 1875: 121,565,784 Mark.  
Reservefonds am Schlusse des Jahres 1875: 188,086 Mark 85 Pf.

Die Gesellschaft versichert die Feldfrüchte gegen den Schaden, welcher nachweislich durch Hagelschlag verursacht wird.

Die Prämien sind je nach den Fruchtgattungen verschieden und werden allerhöchst nach der Gefährlichkeit der Gegend festgesetzt. Die große, reichliche Ausdehnung des Geschäftsgebietes der Gesellschaft über den größten Theil von Nord- und Mitteldeutschland bietet die beste Gewähr für eine theilung der Gefahr.

Die Schäden werden gewöhnlich durch Mitglieder der Gesellschaft abgeschiedet und die Vergütungen stets zu vollem Betrage ausbezahlt.

Bei der bevorstehenden Hagelversicherungsperiode empfehlen sich zur Ertheilung jeder gewünschten Auskunft, zur Vermittlung von Versicherungsanträgen, sowie zur unentgeltlichen Verabfolgung von Prospecten, Versicherungsbedingungen und Antragsformularen:

- Herr Zimmermeister Richard Wicht in Alfstedt,  
Herr Ferdinand Tzschelp in Alsteden,  
Herr Kupfermeister Wilhelm Schulze in Bitterfeld,  
Herr Amtmann August Stöbel in Eilenburg,  
Herr Bergmann Christian Dornme in Estersdorf,  
Herr Hermann Gesse in Löbzin,  
Herr Verthold Festsche in Wersburg,  
Herr Cantor Franz Engelmann in Nebra,  
Herr Buchbindermeister Carl Trobisch in Querfurt,  
Herr Oeconom Hugo Romann in Werben b/Leitisch.

## Die Union,

Allgemeine deutsche Hagel-Versich.-Gesellschaft.

Gegründet im Jahre 1853

mit einem Grundcapital von 9 Millionen Mark,

wovon Mark 7,528,500 in Aktien begeben sind.

Reservefond ult. 1875: 972,968, also dergestige

Gesamtgarantiekapital: 8,501,468 Mark.

Dem Fleißbühler Herrn Hermann Neidhardt in Ritzschen bei Bützen ist eine Agentur der obigen Gesellschaft für Ritzschen und Umgegend übertragen worden.

Halle, den 10. April 1876.  
Die Haupt-Agentur:  
Gneist.

Die Brauntoblergrube „Frohe Zukunft“ bei Halle — am Halle-Seebener-Bergschichtenwege — verkauft das Wille Kohlenprekstein mit 11 Mark ab Grube, nach Halle und Giebichstein das Wille mit 16 Mark frei Stall. Bestellungen hierauf nimmt J. Grunberg, gr. Ulrichstraße Nr. 39, und Weißstraße Nr. 43 entgegen.

Auf der Grube „Neuglucker Verein“ bei Nietleben ist trocken gelagerte Stückkohle vorrätbig.

## G. Beyer's Möbel-Fabrik, Alter Markt 3,

hält ihr großes Möbel-, Spiegel- und Polsterwaaren-Lager in allen modernen Holzarten und jedem Genre empfohlen. Princip: Reelle Bedienung. Billigste Preise. Garantie.

Theilzahlungen finden statt.  
Fabrikat wird stets nach den neuesten Mustern angefertigt.  
Für Wiederverkäufer die billigsten Preise.

## Die Weinhandlung von C. Boerner

vormalis Jacob Broich  
große Märkerstraße 14  
empfiehlt ihr bedeutendes Lager guter und reinhaltener Bordeaux-, Rhein- und Mosel-Weine zu anerkannt billigen Preisen.

## Noch steht das Deutsche Haus!

grosses Brauhausgasse Nr. 28.  
Einem geübten bürgerlichen und auswärtigen Publikum sowie den dort verkehrenden Gewerbetreibenden die ergebene Anzeige, daß Unterzeichnete sich es stets angelegen sein läßt, für freundliche Aufnahme und prompte Bedienung zu sorgen.  
H. Röder, Gastwirth.

## Restaurations-Uebernahme.

Hiermit zur gefl. Nachricht, daß ich die Restauration, Berggasse 3, von Herrn A. Gröhe übernommen habe. Es wird mein größtes Verlangen sein, ein mich gütlich bedachtes Publikum nur mit guten Speisen und Getränken zu bedienen. Achtungsvoll

## C. Höpfner.

NB. Gleichzeitig erlaube mir kleinen Vereinen mein Gesellschaftszimmer (welches noch auf einige Abende frei) zur gefl. Benutzung zu empfehlen. D. O.

## Extrazug Halle-Berlin und zurück.

Abfahrt Sonntag den 16. April cr. 1. Osterfeiertag Morgens 5 1/2 Uhr.  
Billets mit Gädiger Gültigkeit, Rückfahrt einzeln, III. Cl. 5 M., II. Cl. 7 M. bei Steinbrecher & Jasper, Cigarettenhandlung am Markt, jedoch nur bis Mittwoch den 12. April cr., später 1 Mark mehr. [3838]

## Büchlinge empfangen wieder große Sendung und verkaufe so billig wie noch nie.

Ed. Schulze, Leipzigerstraße 21.

Reine Kieler Spizotten à Pfd. 60 Pfg., geräucherter Anch., extrafein, à Pfd. 2 Mark, geräucherter Kalb 1 Mark 50 Pfg., Bratheringe, Gelée-Rat, Anstrichen, alles billig, Leipzigerstr. 21. 21. Ed. Schulze, Leipzigerstr. 21. 21.

Zum An- und Verkauf von Grundstücken, Gütern etc., Beschaffung von Hypothekengeldern hält sich bestens empfohlen das Commissions- u. Agenturgeschäft von Krüger & Co. Halle a/S., gr. Märkerstraße 27.

## Gelder

gegen genügende Sicherheit sind stets auf ein Vierteljahr zu haben.

## 1876. Nähmaschinen-Fabrik vormalis Frister & Rossmann Actien-Gesellschaft.

Januar-Verkäufe  
Van 1. Januar bis ult. Februar 2410 Stück.  
Im März: 1103  
Total-Verkauf: 3573 Stück.

Der Vorstand:  
R. Frister, Rossmann.  
Alleinige Vertretung und Lager in Halle a/S. bei  
Jul. Herm. Schmidt.  
(Carl Nockler)  
Schmeererstraße 29.

F. W. Berger,  
H. Gneist, K.  
H. Gneist, K.  
H. Gneist, K.  
H. Gneist, K.  
H. Gneist, K.  
H. Gneist, K.  
H. Gneist, K.  
H. Gneist, K.  
H. Gneist, K.

Zahnschmerzen jeder Art werden sofort und auf die Dauer durch den bestimmten Ind. Extract beseitigt und sollte in feiner Formikie fehlen. Achtung in Fl. à 5 Sgr. bei [2820]  
J. Grunberg, gr. Ulrichstr. 39.

Einkauf von Raritäten und Antiquitäten bei M. Berbig, gr. Ulrichstr. 47.

Samentartoffeln, 100 Ctr., die, auf der Leipziger Ausstellung so beliebte „Baierische Weiße“, sind zu verkaufen bei P. Gerhard, Eisenb. 1825 Bahnhofs-Über-Nöblingen.

Auf dem Rittergut Hohenthurm bei Halle liegen 2000 Ctr. klarste, weißliche Gmelinartoffeln zum Verkauf; dieselben sind wegen ihres hohen Stärkewertes auch zur Saat zu empfehlen. [3816]

Gothaer gr. Jungenswurst à Pfd. 12 Sgr., große Kieler Fettbücklinge u. Spotten immer frisch bei Boltze.

Braumbier diese Woche Donnerstag im Schwemmenbrauhaus bei H. Müller.

Eine Buch-Dreim-Maschine mit Zubehör, gut eingerichtet, ist sehr billig zu verkaufen. Unterricht wird dem Käufer gratis erteilt. Anfragen sind an die Annoncen-Expedit. von J. Ward & Co. in Halle erbeten.

1 Waarenschrank m. Glasfronten und unten mit Kästen w. z. kaufen gel. Offerten unter A. B. 6138 an die Annoncen-Expedit. v. Ward & Co. zu richten.  
Mehrere Dugend noch brauchbare Bohrstühle, sowie 1 1/2 Dugend Gartentische sind billig zu verkaufen (H. 5966) Dresdener Bierhau.

Sophas u. Matten, selbstgef., in groß. Auswahl G. Fraundorf, Schulg. 2a.  
1 Stück Schienen. 17 Fuß lang, 5 Zoll hoch, verkauft billig  
Wochenhörner 3.  
Kaff., Noß-, Sand und Steine in kleinen Pöcken verk. Wochenhörner 3.  
Steinkohle, Bräunettes verk. Wochenhörner 3.

## Billards

werden sauber und billigst bezogen, fa. Elfenbeinhälle, Queues, Queueder stets am Lager.  
Reparaturen prompt.  
Alte Bälle nehme in Zahlung.  
August Timpel.  
Mühlgraben 5b, vis-a-vis den Färberthalbädern. [3629]

## J. Johannisbeer-Dessert-Wein.

Selbstprodukt der allbekanntesten Güte empfiehlt als seltene Delicatsse à Fl. 1 1/2 M., in Rissen von 2, 4, 6 Fl. und darüber A. Lunderstedt in Freiburg b/Baumberg a/S.

Den Wein können auch wir auf's Beste empfehlen. D. R.

## Samen-Verkauf!

Wiese, weiße, gelbe, schwedische Kleesaat, Luzerne und Esparsette, Timothee, englisch und italienisch Rai-Gras, alle Sorten Futter- und pa-Zuckerrüben-Kerne, die Sorten frühe Erbsen, Möhren, Bohnen und Gurkenkerne, sowie alle gangbaren [2770]

Gemüse- u. Blumen-Sämereien halte auf Lager und empfehle in bester Reinhold Kirsten.

Gras-Samen für feine Wiesen- und Viechplätze empfiehlt Reinhold Kirsten.

Gras-Samen, gemischt für Wiesenanlagen, empfiehlt Reinhold Kirsten.

Gras-Samen, beste Qualität, pr. D. 50 Pf., empfiehlt G. Herz, Handels-gärtner, Parz. 40a. [3231]

schöne große Waare, à Schod 15 Sgr im Export, bei [3808]

Gurken Eingem. Gebirgs-Preißelbeeren mit u. ohne Zucker, Senf u. Pfeffergurken, schöne, harte, saure Gurken bei G. Friedrich.

Zimmer noch sehr schönen Sauerlohl empfiehlt G. Friedrich.

Freiliche Bücklinge 4 St. für 1 Sgr. empfiehlt G. Friedrich, Bärgasse 10.

Ein Zankursche wird gesucht Eugling & Weber.

Fleisch-Verkauf. Jettes Rindfleisch à Z. 4 Sgr. 6 Pf., seines Lard, Schweine, Fleisch, Sammel u. Kalb-Fleisch nach den bekannten billigen Preisen. Frische und geänderte Butter à Z. 6 Sgr. alle Tage von früh bis Abends, Conting von 6 bis 9 Uhr im Goldenen Tisch, Leipzigerstraße. [3844]

Hôtel zur Tulpe. Mittwoch den 12. April Abend-Concert vom Musikdirector Fr. Menzel, Anfang 8 Uhr. Entree à Pers. 30 Pf.

Diemitz. (Rauchfuss' Etablissement.) Mittwoch Gesellschaftstag. C. Schraplau jun.

Kirchedlau. Zum 2. Osterfeiertag Concert u. Ball, ausgeführt durch den Musikfänger Herrn Schwabe aus Dessau, wozu ergebenst einladet E. Krebs.

Zappendorf. Zum Ball den 2. Osterfeiertag d. J. Nachmittags 3 Uhr, gegeben von dem 36. Infanterie-Bataillon zu Halle, laudet freundlichst ein Wegeleben, Gastwirth.